

„Hab Mut und steh auf!“

20 Jahre Gottesdienst zum Welt-Aids-Tag

Sonntag, 30. November 2008
Kirche in der City, Kirchplatz 2
in Wuppertal-Elberfeld

ab 17.30 Uhr
Musikalische Einstimmung mit den
Sonnborn-Gospelsingers und dem
Jugendchor cHoràzon

18.00 Uhr Gottesdienst

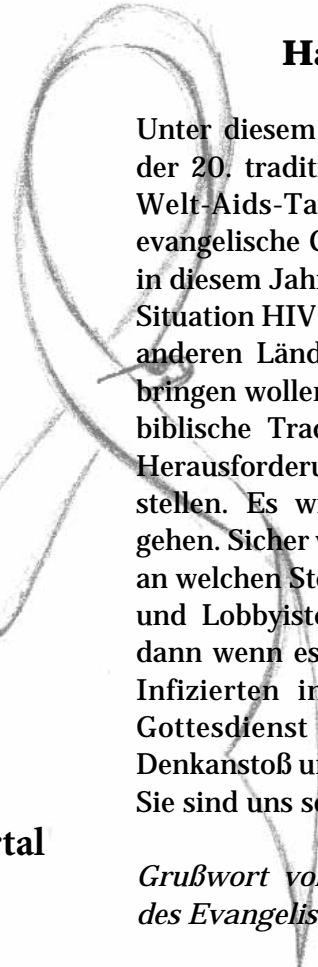
Predigt: Pfarrer i.R. Jochen Schütt

Ausklang im Café

Veranstalter:
Arbeitskreis Kirche und AIDS, Wuppertal

*V.i.s.d.P.: AK Kirche und AIDS, Wuppertal,
mathias.stahl@sonnborn-gospel.de*

Hab Mut und steh auf!



Unter diesem Motto findet am 30. November 2008 der 20. traditionelle ökumenische Gottesdienst zum Welt-Aids-Tag statt. Engagierte katholische und evangelische Christinnen und Christen bereiten auch in diesem Jahr einen Gottesdienst vor, in dem wir die Situation HIV Infizierter in Deutschland und in vielen anderen Ländern der Erde bedenken und vor Gott bringen wollen. Gemeinsam wollen wir uns durch die biblische Tradition ermutigen lassen, um uns den Herausforderungen durch HIV-Infektion und Aids zu stellen. Es wird aber auch um Klage und Trauer gehen. Sicher wird auch zur Sprache gebracht werden, an welchen Stellen Christinnen und Christen Anwälte und Lobbyisten der Betroffenen sein müssen - etwa, dann wenn es um die Wiedereingliederung von HIV Infizierten in den Arbeitsmarkt geht. Ein guter Gottesdienst ist immer auch anstößig - ein Denkanstoß und noch mehr! Lassen Sie sich einladen. Sie sind uns sehr willkommen.

*Grußwort von Manfred Rekowski, Superintendent
des Evangelischen Kirchenkreises Wuppertal*

„Hab Mut und steh auf!“

20 Jahre Gottesdienst zum Welt-Aids-Tag

Sonntag, 30. November 2008
Kirche in der City, Kirchplatz 2
in Wuppertal-Elberfeld

ab 17.30 Uhr
Musikalische Einstimmung mit den
Sonnborn-Gospelsingers und dem
Jugendchor cHoràzon

18.00 Uhr Gottesdienst

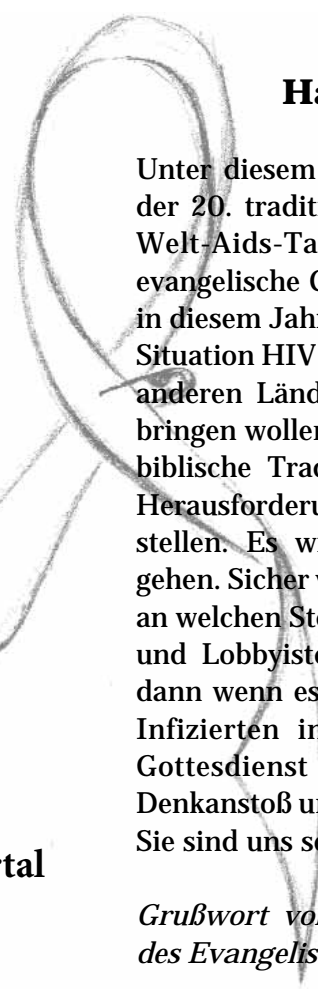
Predigt: Pfarrer i.R. Jochen Schütt

Ausklang im Café

Veranstalter:
Arbeitskreis Kirche und AIDS, Wuppertal

*V.i.s.d.P.: AK Kirche und AIDS, Wuppertal,
mathias.stahl@sonnborn-gospel.de*

Hab Mut und steh auf!



Unter diesem Motto findet am 30. November 2008 der 20. traditionelle ökumenische Gottesdienst zum Welt-Aids-Tag statt. Engagierte katholische und evangelische Christinnen und Christen bereiten auch in diesem Jahr einen Gottesdienst vor, in dem wir die Situation HIV Infizierter in Deutschland und in vielen anderen Ländern der Erde bedenken und vor Gott bringen wollen. Gemeinsam wollen wir uns durch die biblische Tradition ermutigen lassen, um uns den Herausforderungen durch HIV-Infektion und Aids zu stellen. Es wird aber auch um Klage und Trauer gehen. Sicher wird auch zur Sprache gebracht werden, an welchen Stellen Christinnen und Christen Anwälte und Lobbyisten der Betroffenen sein müssen - etwa, dann wenn es um die Wiedereingliederung von HIV Infizierten in den Arbeitsmarkt geht. Ein guter Gottesdienst ist immer auch anstößig - ein Denkanstoß und noch mehr! Lassen Sie sich einladen. Sie sind uns sehr willkommen.

*Grußwort von Manfred Rekowski, Superintendent
des Evangelischen Kirchenkreises Wuppertal*